

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Jürgen Strohschein, Fraktion der AfD

**Flächenverkauf durch die Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH (BVVG)
in Mecklenburg-Vorpommern**

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie viele Hektar Land (bitte aufschlüsseln nach Ackerland, Grünland, Wald, Wasserflächen und sonstige Flächen) wurden in den Jahren 2010 bis 2016 von der BVVG in Mecklenburg-Vorpommern veräußert?
Wie hoch waren die durchschnittlichen Verkaufspreise dabei (bitte nach den jeweiligen Jahren aufschlüsseln)?

Die in der Fragestellung benannten Flächen stehen im Eigentum der BVVG und werden von dieser verwaltet und verkauft. Die BVVG ist eine Einrichtung des Bundes. Die Fragen zu Umfang, Erlösen und Kosten der BVVG sind daher an die Bundesfinanzverwaltung oder die BVVG selbst zu richten.

2. Wie hoch waren die durchschnittlichen Verkaufspreise ähnlicher Flächen, die nicht durch die BVVG veräußert wurden, im selben Zeitraum?

Hierzu können seitens der Landesregierung keine Angaben gemacht werden, weil keine Daten zu den Verkaufswerten der abgefragten Nutzungsarten erhoben werden.

3. In welchem Umfang waren Flächen der BVVG in Mecklenburg-Vorpommern verpachtet?
4. Welche Einnahmen wurden in den jeweiligen Jahren durch Verpachtung und Verkauf erzielt (bitte getrennt auflühren)?
5. Wie hoch sind die Verwaltungs- und Personalkosten der BVVG in Mecklenburg-Vorpommern in den Jahren 2010 bis 2016 jeweils gewesen?

Die Fragen 3, 4 und 5 werden zusammenhängend beantwortet.

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.